Von Homo zu Bi! Geht das so einfach?

NaLu

Von theimmortals

Kapitel 3: Japanischer Garten

Natsu's Sicht

Es hatte gerade zur Pause geklingelt, als ich meine Tasche nahm und den Rest meiner Schulsachen einpackte. Ich wollte gerade die neue Fragen ob sie uns Gesellschaft leisten will als ich niemanden mehr neben mir stehen sah. Die ist aber schnell unterwegs. Naja wie es auch sei. Die anderen warteten schon an der Tür auf mich und wir gingen gemeinsam die Treppen hinauf. Als wir oben ankam riss Erza die Tür auf und trat raus, auf unseren Stamm platz, das Dach des Hauptgebäude.

Als Loki leise auflachte, bekam er unsere Aufmerksamkeit bzw worauf er selber schaute, Lucy stand am hohen Zaun am Rande des Daches und schaute in den Himmel. Neben ihr, die Schultasche und essen, trinken ausgepackt.

"Glaubt ihr das sie gerne alleine ist?", hörte ich Levy fragen, worauf Erza fragte, wer den schon gerne alleine ist. Ich entschloss mich einfach mal zu ihr zu gehen.

"Hey Lucy, alles okey?", fragte ich sie und legte meine Hand auf ihre Schulter. Sie zuckte zusammen. "Tut mir Leid, hab ich dich erschreckt? Das wollte ich nicht." Doch sie drehte sich nur um, lächelte und sagte das alles in Ordnung sei.

"Komm rüber zu uns", rief Erza in unsere Richtung, da Lucy nur verwirrt schaute, nahm ich ihre Hand und zog sie mit zu den anderen, die hatten sich schon auf den Boden bequem gemacht.

Als ich und Lucy uns hingesetzt hatten, gingen auch schon die Fragen an Lucy los. Naja jetzt weiß ich zu mindestens das sie ein Roman schreibt, ihre Mutter vor kurzen verstorben ist, das sie immer von anderen Schülerinnen ihrer alten Schule geärgert wurde.

Jetzt packte ich auch mein essen aus. Mein Freund hatte es mir gemacht, aber leider ist es nicht mehr so liebevoll wie früher.

"Na, Feuerschwuchtel. Hat dir dein Prinz wieder das essen gemacht?", fragte Gray, worauf ich nickte.

"Bist du wirklich ähm du weist schon oder sagt das Gray einfach nur so?", fragte mich Lucy und wurde rot im Gesicht. Ich konnte nur lachen.

"Meinst du Schwul, wenn ja, dann bin ich es."

Lucy sah mich erstaunt an. "Ich hab noch nie jemand Homosexuelles kennengelernt."

Sicht wechsel

Lucy's Sicht

"Haha, unser Natsu ist meinst ein Vorzeigeschwuler", sagte Lisanna und lachte ihn an. Doch dieser verschrenkte nur die Finger miteinander, stützte dann das Kinn darauf und klimperte mit den Wimper. Dann löste Natsu seine Finger, hielt einen rechts und links neben den Kopf und schwang zeigend, nach hinten leicht gebeugt auf Lisanna.

"Da könntest du sogar recht haben, meine Süße", kicherte er Lisanna an.

"Wieso warst du dann eben so "normal"?", fragte ich verwirrt Natsu, der mir dann sagte, dass er mich nicht erschrecken wollte, er wusste ja nicht wie ich auf schwule Männer reagiere. Das fand ich lustig. "Schwul ist doch toll, endlich ein Mann der sich nicht an mich ran macht."

"Sicher das ich mich nicht an dich ran mache, bei so einem heißen Schnittchen."

"Ja wenn dann ist es eh nicht ernst gemeint", lachte ich und sah Natsu's Reaktion, doch dieser lachte nur und stimmte mir zu.

"Wie wäre es wenn wir Mädels nachher in den Japanischen Garten gehen?", fragte Natsu in die Runde.

"Hast du heute mal frei?", fragte Levy ihn, ich war verwirrt, was meinst sie den mit frei. Ich glaube meine verwirrtheit konnte man mir ansehen. Den Loki legte mir die Hand auf die Schulter.

"Du musst wissen unser Natsu ist Model."

Ah deswegen vorhin die frage, dachte ich mir.

Sofort wurde mir eine Zeitschrift vor die Augen gehalten, die ich Levy direkt abnahm. Aber was ich nicht wissen konnte, dass sich Natsu auch mich drauf stürzte und die Zeitschrift haben wollte, doch jetzt war ich zu neugierig und verteidigte sie. Ich schaute mir alle Bilder an und wurde rot um die Nase. Man irgendwie sind die Bilder heiß, auch die schwulenpose.

"Und Lu-chan was sagst du zu den Bildern?", wurde ich von Levy gefragt. "Sind sehr gut geworden", antwortete ich ihr und gab ihr die Zeitschrift wieder zurück.

Leider klingelte es auch in diesem Moment und wir gingen wieder zum Unterricht. Nach der Schule verabredeten wir uns noch für den Japanischen Garten. In einer Stunde davor. Natsu hatte noch ein Picknick vorgeschlagen, mit Schokofrüchten und Prosecco.

Für Ende Mai war es schon ziemlich war, ich entschloss mich ein weißes knie langes Kleid anzuziehen. Es hatte eine gelbe Schleife an der Seite. Ich liebte dieses Kleid. Es sah einfach nur süß aus. Ich steckte noch eine Flasche Saft ein und ein paar kleingeschnittene Äpfel und ging los.

Als ich beim japanischen Garten ankam, warteten die anderen schon dort auf mich. Natsu war nicht zu übersehen. Er hatte ein rotes lang arm Hemd an, wo die Ärmel hochgekrepelt waren und dazu noch eine quitschgrüne Hose, natürlich durfte sein weißer Schal nicht fehlen, den er sich schlaff um den Hals gebunden hatte. Ich wurde von Levy, Cana, Lisanna, Erza und Natsu mit einer Umarmung begrüßt. "Och Süße, ich liebe dein Kleid, wo hast du das den gekauft?", stellte mir Natsu direkt die Frage. Ich sagte ihm, dass ich es in einem Online-Shop gekauft habe, dort gibt es echt tolle Sachen. Natsu notierte sich die Seite schnell im Handy. Wir gingen in Garten hinein

und schauten uns alles in Ruhe an. Die Teiche mit den Karpfen und anderen schönen Fischen, die Statuen und die schönen Sand und Kies Wege. Als wir über eine kleine Brücke gingen schlug Natsu vor das wir uns unter eine schöne Japanische Rotkiefer setzten.

Dort packten wir alles aus. Natsu hatte Erdbeeren und Bananen mit Schokolade überzogen dabei, Levy hatte mit Schoko überzogene Äpfel dabei und der Rest entweder klein-geschnittenes Obst oder Gemüse. Cana packte noch 3 Flaschen gekühlten Prosecco aus. Sie schüttete jeden etwas in Plastikgläser ein und dann sties wir alle an.

"Auf unsere neu gewonnene Freundin Lucy", sagte Natsu und alle andere "Auf Lucy." Wir tranken in Ruhe den Prosecco, alle Jungs beschwerten sich das es Prosecco gab, naja fast alle ausser Natsu. Er liebte Prosecco.

Natsu stand nach einiger Zeit auf und kam kurz darauf mit ein paar Kirsch und Pflaumenblüten wieder. Er schenkte jeden von uns Frauen ein paar Blüten. Er sagte, dass wir alle so schön wie diese Blüten wären, er liebte Kirsch und Pflaumenblüten. Leider ging der Tag zu schnell zu Ende und wir mussten uns alle verabschieden. Ich bekam noch viele Umarmungen zum Abschied und machte mich dann auf den Heimweg.

Als ich abends im Bett lag bekam ich noch eine Whatsapp Nachricht bzw wir alle, ich wurde nämlich in die Gruppe 'Chicas <3' eingeladen die, wie soll es auch anders sein Natsu erstellt hatte.

Natsu: Guten Nächtchen, meine Mäuschen. Habt zuckersüße Träume, aber nicht von mir, sonst bekommt ihr noch ein Zuckerschok ;))

Darauf hin musste ich lachen, aber alle schrieben natürlich nett 'Guten Nacht' auch ich.